

Classroom-Management-Training (CMT) für Lehramtsstudierende vor dem Allgemeinen Schulpraktikum (ASP)

Im Rahmen des Teilprojekts KoBB (Kompetenzorientierte Beratungs- und Begleitstrukturen) wurde ein Classroom-Management-Training entwickelt, das Lehramtsstudierende vor der Teilnahme am ASP absolvieren.

Aufbau des CMT: Das CMT besteht aus drei Präsenzsitzungen und einem begleitenden Onlinekurs. Die drei Präsenzsitzungen sind jeweils fünfstündig und finden im Abstand von 9 Tagen statt. An jedem Training können 15-20 Studierende teilnehmen. Geleitet wird das Training von Projektmitarbeiterinnen, die auch geschulte Verhaltenstrainerinnen sind. Ein Onlinebegleitkurs rundet das Training ab und begleitet die Studierenden vom zweiten Trainingstag bis zum Ende des ASP.

Inhalte des CMT: Schwerpunktmäßig werden Bereiche aus dem Classroom-Management behandelt und geübt, die für Studierende während des ASP relevant sind (auf der Handlungsebene z.B. Prävention von und Umgang mit Unterrichtsstörungen, Formulieren von Instruktionen, Übergänge zwischen verschiedenen Arbeits- und Sozialformen gestalten, Regeln durchsetzen sowie auf der kognitiven Ebene z.B. Differenzierung angemessener und unangemessener Verhaltensweisen von Lehrkräften, Beeinflussung des eigenen Verhaltens durch konstruktive Selbstverbalisation).

Ziele sind u.a. die Stärkung der Selbstreflexionskompetenz, die Vermittlung von Strategien zur Prävention von und zum Umgang mit Unterrichtsstörungen, Erweiterung des Verhaltensrepertoires bei der Gestaltung von Übergängen zwischen verschiedenen Arbeitsphasen und Sozialformen.

Methoden des CMT: Aufgaben zur (Selbst-)reflexion in Einzel-, Zweier- und Gruppenarbeit, Modellrollenspiele durch Trainerinnen zur Verhaltensmodellierung, Rollenspiele sowohl in Kleingruppen als auch in der Großgruppe mit Videofeedback, Transfer und Reflexionsaufgaben in Form von kleineren Hausaufgaben und im Rahmen des Onlinebegleitkurses.

Verortung im Praktikumsmodell der Lehramtsstudiengänge an der TU Braunschweig: zwischen den Vorbereitenden Studien (VBS) und dem Allgemeinen Schulpraktikum (ASP) am Ende des 3. Semesters nehmen die Studierenden an den Präsenzsitzungen des CMT teil. Ab dem zweiten Trainingstag gibt es zur Unterstützung des Transfers der Trainingsinhalte in den Alltag den begleitenden Onlinekurs. Der Onlinekurs findet begleitend bis zum Ende des ASP statt.

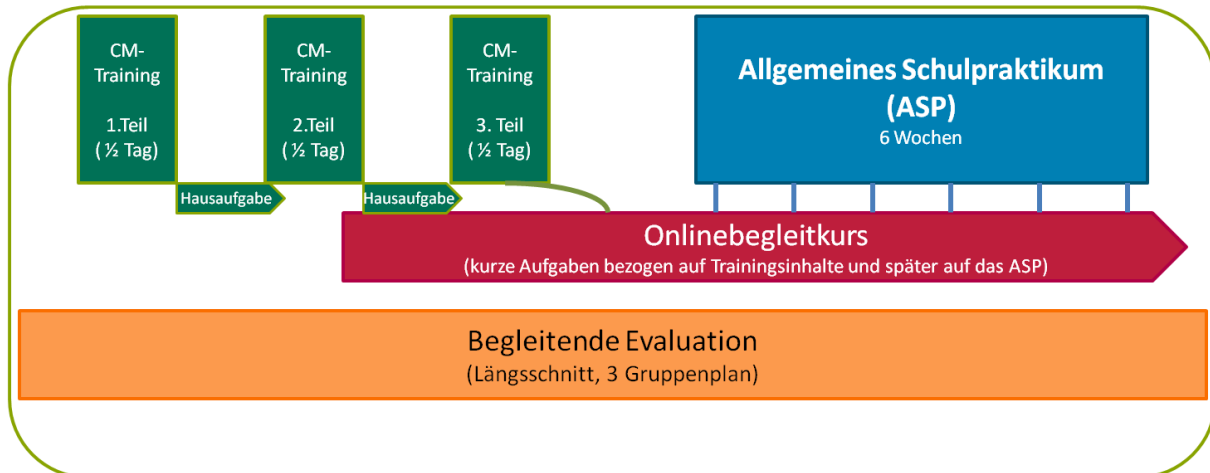
Classroom-Management-Training (CMT)



Zielgruppe: Studierende vor dem Allgemeinen Schulpraktikum

Ziele: Vorbereitung auf das ASP durch Stärkung der Selbstreflexionskompetenz, Vermittlung von Strategien zur Prävention von und zum Umgang mit Unterrichtsstörungen, Erweiterung des Verhaltensrepertoires bei der Gestaltung von Übergängen zwischen verschiedenen Arbeitsphasen und Sozialformen

Methoden: Aufgaben zur (Selbst-)reflexion in Einzel-, Zweier- und Gruppenarbeit, Modellrollenspiele durch Trainerinnen zur Verhaltensmodellierung, Rollenspiele in Kleingruppen und in der Großgruppe mit Videofeedback, Transfer und Reflexionsaufgaben in Form von kleineren Hausaufgaben und im Rahmen des Onlinebegleitkurses.



BMBF-Homepage:

Mentoring für Studienanfänger/innen im Lehramtsstudium

Im Rahmen des Teilprojekts KoBB (Kompetenzorientierte Beratungs- und Begleitstrukturen) werden spezifisch auf die Bedürfnisse von Lehramtsstudierenden abgestimmte kompetenzorientierte Beratungs- und Begleitstrukturen entwickelt, mit dem Ziel, die hohen „Schwundquoten“ insbesondere in den naturwissenschaftlichen Fächern durch eine frühzeitig einsetzende Beratung sowie ein Peer-Mentoring-Programm zu reduzieren und dadurch sowohl die Selbstwirksamkeitsüberzeugungen als auch die emotionale Stabilität zu verbessern.

Ziele des Mentoring-Programms:

- ✓ Psychosoziale Unterstützung zu Studienbeginn durch Peer-Mentoring
- ✓ Aufbau professionsspezifischer Reflexionskompetenzen durch Tutorien und Begleitung während der schulischen Praxisphasen
- ✓ Aufbau selbstregulativer Fähigkeiten durch Workshop-Angebote und betreute Arbeitsgruppen

Ablauf & Inhalte des Mentoring-Programms:

- ✓ Lehramtsstudierende ab dem 3. Fachsemester werden vor Semesterbeginn in einer Mentoring- & Beratungsschulung für ihre Mentor/inn/en-Tätigkeit ausgebildet
- ✓ Erstsemesterstudierende haben direkt zu Semesterbeginn bei den Mentor/inn/en eine erste Anlaufstelle für Fragen und Anliegen
- ✓ Es finden regelmäßige Treffen zwischen Mentees und ihren Mentor/inn/en während des Semesters statt
- ✓ Es werden begleitende Workshops für Mentees zu studienrelevanten Themen (wie Zeit- & Stressmanagement oder wissenschaftlichem Arbeiten) angeboten
- ✓ Vor Beginn des ersten schulischen Praktikums durchlaufen Studierende Tutorien zur Selbstreflexionsfähigkeit, Auseinandersetzung mit zukünftiger Lehrer/innen-Rolle und -Identität
- ✓ Während des ersten Praktikums werden die Studierenden begleitet und ihre Selbstreflexionskompetenzen werden weiterhin gefördert

Wissenschaftliche Begleitung und Evaluation des Mentoring-Programms

- ✓ Um das dem Gesamtprojekt übergeordnete Ziel der Gewährleistung von Studienerfolg zu erreichen, wird das Mentoring-Programm begleitend evaluiert (längsschnittlich).

